

INFORMATIONEN ÜBER DIE VERARBEITUNG PERSONENBEZOGENER DATEN für Kunden und Lieferanten

nach der Allgemeinen Verordnung über den Schutz personenbezogener Daten (GDPR)

Die Gesellschaft gewährt Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten, welche die betroffene Person dem für die Datenverarbeitung Verantwortlichen bei Beginn der Tätigkeit zwecks Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen gewährte:

(1) Für die Datenverarbeitung Verantwortlicher:

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist die Gesellschaft GRANITOL, a.s.

Kontaktperson: Ing. František Berka (Manager für GDPR)

Tel: +420 554 780 300

Email: berka@granitol.cz

(2) Verarbeitungszweck:

Der für die Datenverarbeitung Verantwortlicher verarbeitet bei der Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen personenbezogene Daten der betroffenen Person, und zwar im Bereich der *Herstellung von Polyethylen-Blasfolien und PP-Bändern* und zusammenhängender Tätigkeiten.

(3) Rechtsgrundlage:

- Einverständnis der betroffenen Person: zwecks Marketing, Verarbeitung des Lebenslaufs
- Vertragserfüllung oder -schließung: zwecks Lieferung von Ware und Dienstleistungen
- Rechtspflicht (Gesetz Nr. 89/2012 Slg., Bürgergesetzbuch; Gesetz Nr. 499/2004 Slg., über Archivwesen und Schriftgutverwaltung; Gesetz Nr. 455/1991 Slb., Gewerbegesetz; Gesetz Nr. 563/1991 Slg., über das Buchhaltungsgesetz; Gesetz Nr. 235/2004 Slg., über das Mehrwertsteuergesetz)
- Berechtigtes Interesse: Kameraaufnahmen im Areal der Gesellschaft, für die Ansprache bzgl. des Dienstleistungs- und Produktangebots, die direkt mit den Produkten und Dienstleistungen zusammenhängen; zur Erledigung von Anforderungen, Anmerkungen und Reklamationen

(4) Personenbezogene Daten, die wir verarbeiten:

Im Rahmen der obengenannten Rechtsgrundlagen verarbeitet die Gesellschaft vor allem folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- Grundlegende Angaben
 - o Identifikationsangaben: Titel, Vorname, Nachname, Name der Gesellschaft, IdNr., Ust-IdNr.;

- Kontaktangaben: Adresse der Gesellschaft, Zustellungsadresse, Telefonnummer, Email, Datenbox-ID;
- Sonstige Angaben
 - Wir verarbeiten u.a. Angaben, die eng damit zusammenhängen, wie Sie unsere Produkte oder Dienstleistungen, die mit dem Charakter der geschäftlichen Zusammenarbeiten zusammenhängen, nutzen: Kontonummer, Kundennummer, Cookies und sonstige Angaben, die aus der Erfüllung eines konkreten Vertrags oder einer Rechtsvorschrift hervorgehen.

(5) Verarbeiter personenbezogener Daten:

Personenbezogene Daten werden durch den für die Datenverarbeitung Verantwortlichen zur Weiterverarbeitung an externe Anbieter (z.B. Transportgesellschaften oder SW-Lieferanten) weitergeleitet, dessen Identität der betroffenen Person auf Anfrage mitgeteilt wird.

(6) Sonstige Empfänger:

Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche kann aufgrund eines berechtigten Interesses die ihm gewährten personenbezogenen Daten beauftragten Vertragspartnern im Bereich IT-Dienste und IT-Technologien für die Verwaltung der Website www.granitool.cz sowie Marketing-, Beratungs- und Zertifizierungsdienste zugänglich machen. Die Identität wird der betroffenen Person auf Anfrage mitgeteilt.

Die Website der Gesellschaft GRANITOL a.s. enthalten u.a. soziale Plugins Dritter, mit deren Hilfe Besucher der Website den Inhalt mit ihren Freunden und sonstigen Kontakten teilen können. Hierbei handelt es sich um:

- Plugin von Facebook, verwaltet von Facebook Inc., 1601 South California Avenue, Palo Alto, CA 94304, USA.

(7) Sonstige Dritte:

Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche gewährt personenbezogene Daten zuständigen Behörden und sonstigen Subjekten, die zur Verarbeitung personenbezogener Daten berechtigt sind, und zwar wegen Staatsaufsicht, Prävention, Ermittlung, Aufdeckung oder Verfolgung von Straftaten und deren Vorbeugung.

(8) Sonstige Bearbeitungszwecke:

Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche kann die personenbezogenen Daten aufgrund eines Einverständnisses der betroffenen Person oder aufgrund eines berechtigten Interesses für Geschäfts- und Marketingzwecke nutzen, und weiter für die Ansprache bzgl. eines Angebots von Dienstleistungen und Produkten sowie für die Erledigung von Anforderungen, Fragen, Anmerkungen und Reklamationen.

(9) Aufbewahrungsfrist von personenbezogenen Daten:

Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche bewahrt personenbezogene Daten für die Dauer der Vertragsbeziehung und weiter für die Zeit auf, die ihm durch gesetzliche

Vorschriften auferlegt ist. Bei den meisten Vertragsbeziehungen ist eine Aufbewahrungsfrist im Zusammenhang mit dem Steuerverfahren zu gewährleisten. Aus diesem Grund bewahren wir Steuerbelege und die Evidenz mit vergleichbaren Daten, die sich auf die Leistungserbringung beziehen, für die Dauer von 10 Jahren ab Ende des Besteuerungszeitraums, unter welches die Leistungserfüllung fällt.

Personenbezogene Daten für Geschäfts- und Marketingzwecke können für einen bestimmten Zeitraum aufgrund eines gültigen oder widerrufenen Einverständnisses verarbeitet werden (das Einverständnis kann per Email oder Telefon widerrufen werden – siehe die oben angeführten Kontaktangaben des für die Datenverarbeitung Verantwortlichen). Die Gesellschaft verarbeitet personenbezogene Daten für diesen Zweck für einen Zeitraum von 5 Jahren.

(10) Rechte der betroffenen Person:

Das Recht auf Zugang zu personenbezogenen Daten – die betroffene Person hat das Recht auf Zugang zu personenbezogenen Daten, der für die Datenverarbeitung Verantwortliche hat eine Kopie der verarbeiteten personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen.

Das Recht auf Berichtigung und Ergänzung personenbezogener Daten – die betroffene Person hat ein Recht darauf, dass unrichtige personenbezogene Daten von den für die Datenverarbeitung Verantwortlichen ohne unnötigen Verzug korrigiert oder ergänzt werden.

Recht auf Löschung – die betroffene Person hat ein Recht darauf, dass personenbezogene Daten von dem für die Datenverarbeitung Verantwortlichen ohne unnötigen Verzug gelöscht werden, falls:

- personenbezogene Daten nicht für den zu verarbeitenden Zweck nötig sind
- die betroffene Person das Einverständnis zur Verarbeitung personenbezogener Daten widerruft
- die betroffene Person Einwände gegen die Verarbeitung vorbringt
- die personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet wurden
- die Aufbewahrung personenbezogener Daten keine weiteren relevanten Rechtsvorschriften vorschreiben
- es sich um kein öffentliches Interesse im Bereich der öffentlichen Gesundheit, Aufbewahrung, der wissenschaftlichen oder historischen Forschung und Statistik handelt
- keine Rechtsansprüche ausgeübt oder verteidigt werden.

Recht auf beschränkte Verarbeitung – die betroffene Person hat das Recht darauf, dass der für die Datenverarbeitung Verantwortliche in begründeten Fällen die Verarbeitung personenbezogener Daten einschränkt.

Recht auf Datenübertragbarkeit – die betroffene Person hat das Recht darauf, die sie betreffenden personenbezogene Daten in einem strukturierten, gewöhnlich angewandten und maschinell lesbaren Format zu erhalten, und diese Angaben einem anderen für die Datenverarbeitung Verantwortlichen zu übergeben.

Automatisierte individuelle Beschlussfassung – die betroffene Person hat das Recht darauf,

von Beschlüssen, die ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung und dem Profilieren basieren, sofern dies nicht für die Erfüllung des Vertrags unerlässlich ist, ausgeschlossen zu sein.

Recht auf Einreichung einer Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde – die betroffene Person kann eine Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, also einer Behörde zum Schutz personenbezogener Daten, einreichen.

Recht auf das Vorbringen eines Einwands – die betroffene Person hat das Recht darauf, einen Einwand gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten vorzubringen, sodass der für die Datenverarbeitung Verantwortliche diese Daten in unbegründeten Fällen nicht mehr weiterverarbeiten kann. Der Einwand gegen die Verarbeitung kann bei Direktmarketing jederzeit erhoben werden.

(11) Nichtgewährung personenbezogener Daten:

Die betroffene Person muss die personenbezogenen Daten aus gesetzlichen Gründen oder aus Gründen, die dem Handelsvertrag zu entnehmen sind, gewähren. Anderenfalls wäre die Erfüllung des Handelsvertrags unmöglich.

(12) Sonstige Bestimmungen:

Sollte die betroffene Person dem für die Datenverarbeitung Verantwortlichen kein Einverständnis mit der Verarbeitung personenbezogener Daten geben oder mit diesem keine Geschäftsbeziehung eingehen, und bestehen auch für die Verarbeitung keine anderen Gründe, werden die Daten der betroffenen Person skartiert (schriftliche Form) oder gelöscht (elektronische Form).

Die übrigen personenbezogenen Daten, welche die betroffene Person dem für die Datenverarbeitung Verantwortlichen nicht persönlich gewährte, können aus öffentlich zugänglichen Quellen gewonnen werden.